

Selbstverpflichtungserklärung von Linklaters zur Unterstützung der LGBTIQ+ Gemeinschaft

Als global tätige Anwaltskanzlei verpflichtet sich Linklaters, die Rechte und das Wohlergehen von LGBTIQ+ Menschen zu unterstützen und zu fördern. Diese Verpflichtung steht im Einklang mit unseren Grundwerten des Respekts und der Inklusion, die wir in allen Aspekten unserer Geschäftstätigkeit umsetzen. Unsere Teilnahme an der CSD-Demonstration unterstreicht unser Engagement, nicht nur während der Pride-Saison, sondern ganzjährig aktiv für die Rechte und Chancengleichheit der LGBTIQ+ Gemeinschaft einzutreten.

Wir verpflichten uns zu:

- Förderung der Gleichstellung
- Bildung und Sensibilisierung
- Sichtbare Unterstützung
- Interne Richtlinien und Unterstützung
- Engagement und Partnerschaften

Durch diese Selbstverpflichtung bekräftigt Linklaters sein langfristiges Engagement für die Förderung der Rechte und des Wohlergehens der LGBTIQ+ Gemeinschaft. Wir sind stolz darauf, Teil dieser wichtigen Bewegung zu sein und werden weiterhin aktiv dazu beitragen, eine gerechte und inklusive Gesellschaft zu fördern.

Unser Anspruch ist es, eine Kultur zu schaffen, in der sich jede und jeder Einzelne wohl fühlt und das eigene Potenzial voll ausschöpfen kann, unabhängig von Herkunft, religiöser Zugehörigkeit, Weltanschauung, sexueller Orientierung und Identität sowie der individuellen Lebenssituation.

Unsere Motivation

Diversity, Equity & Inclusion (DEI) sind integraler Bestandteil der Vision, Strategie und Kultur unserer Kanzlei.

Seit Februar 2017 gibt es ein deutschlandweites LGBTQ-Netzwerk PrideLink. Seit Februar 2018 sind wir als Linklaters Deutschland außerdem Mitglied des PROUT AT WORK Netzwerkes und somit PROUTEMPLOYER.

Unsere Aktivitäten und Initiativen im Bereich LGBTIQ+:

- LGBTIQ+ Mentoring Programme für junge Kolleginnen und Kollegen aus der Community, welches Zugang zu erfahrenen LGBTIQ+ Führungskräften in der Kanzlei bietet
- Interne LGBTIQ+ Community PrideLink, die sich für die Vernetzung und Sichtbarkeit des Themas einsetzt
- Förderung und Zusammenarbeit mit der Stiftung PROUT AT WORK und mit Stolz PROUTEMPLOYER
- Interne Aktionen zu Feiertagen, wie dem International Day Against Homophobia oder dem PRIDE DAY GERMANY